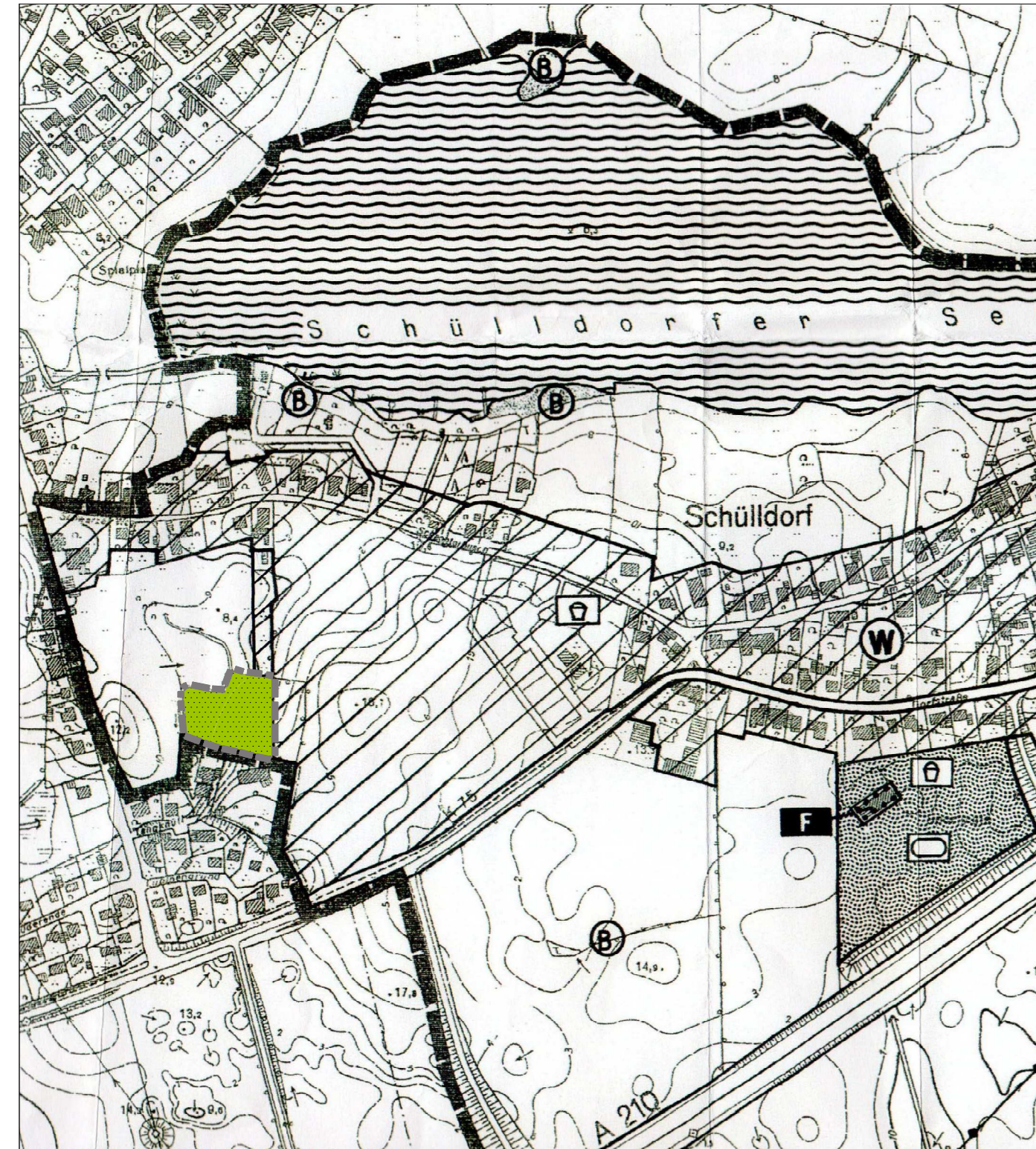




## ÜBERSICHTSPLAN

M 1 : 5000




-  Änderungsbereich des Flächennutzungsplanes
- Bisherige Darstellung im Flächennutzungsplan:**
-  Flächen für die Landwirtschaft § 5 Abs. 2 Nr. 9a BauGB

## PLANZEICHNUNG

M 1 : 2500




### PLANZEICHENERKLÄRUNG


 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes

#### Art der baulichen Nutzung

 Wohnbauflächen § 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB  
§ 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO


#### Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen

 Flächen für die Abwasserbeseitigung § 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB

 Zweckbestimmung:  
Flächen für die zentrale Regenwasserversickerung

#### Grünflächen

 Grünflächen mit der Zweckbestimmung: § 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB

 Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

## VERFAHRENSVERMERKE

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB ist am **18.03.2013** durchgeführt worden.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, wurden gem. § 4 Abs. 1 i. V. m. § 3 Abs. 1 BauGB mit Schreiben vom **28.12.2012** unterrichtet und zur Abgabe einer Stellungnahme auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgefordert.

Die Gemeindevertretung hat am **18.03.2013** den Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.

Der Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes, sowie die Begründung haben in der Zeit vom **15.04.2013** bis einschließlich zum **17.05.2013** während der Dienststunden des Amtes Eiderkanal nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden können, im Bekanntmachungsblatt des Amtes Eiderkanal in der Ausgabe Nr. **12** vom **05.04.2013** ortsüblich bekannt gemacht worden.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, wurden gem. § 4 Abs. 2 BauGB am **12.04.2013** zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

Die Gemeindevertretung hat die Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am **16.09.2013** geprüft. Das Ergebnis wurde mitgeteilt.

Die Gemeindevertretung hat die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes am **16.09.2013** beschlossen und die Begründung durch Beschluss gebilligt.

Das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein hat die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Bescheid vom **19.12.2013** AZ.: **IV 265 - 512.111 - 58.146 (1. Ä.)** mit Hinweisen genehmigt. Die Hinweise sind beachtet.

Die Erteilung der Genehmigung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Sprechstunden von allen Interessierten eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, sind im Bekanntmachungsblatt des Amtes Eiderkanal in der Ausgabe **Nr. 2** vom **10.01.2014** ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Möglichkeit einer Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängel der Abwägung einschließlich der sich ergebenden Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) hingewiesen worden. Die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde mithin am **11.01.2014** wirksam.

Osterrönfeld, den ..... Siegel .....  
Der Amtsvorsteher  
i. A. Dirk Hirsch (LVB)

Beurkundungsvermerk:

In der Planzeichnung wurde die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Erfüllung der Hinweise gem. Bescheid vom **19.12.2013** AZ.: **IV 265 - 512.111 - 58.146 (1. Ä.)** des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein redaktionell nachgetragen.

Osterrönfeld, den ..... Siegel .....  
Der Amtsvorsteher  
i. A. Dirk Hirsch (LVB)

## VERFAHRENSSTAND NACH BAUGESETZBUCH

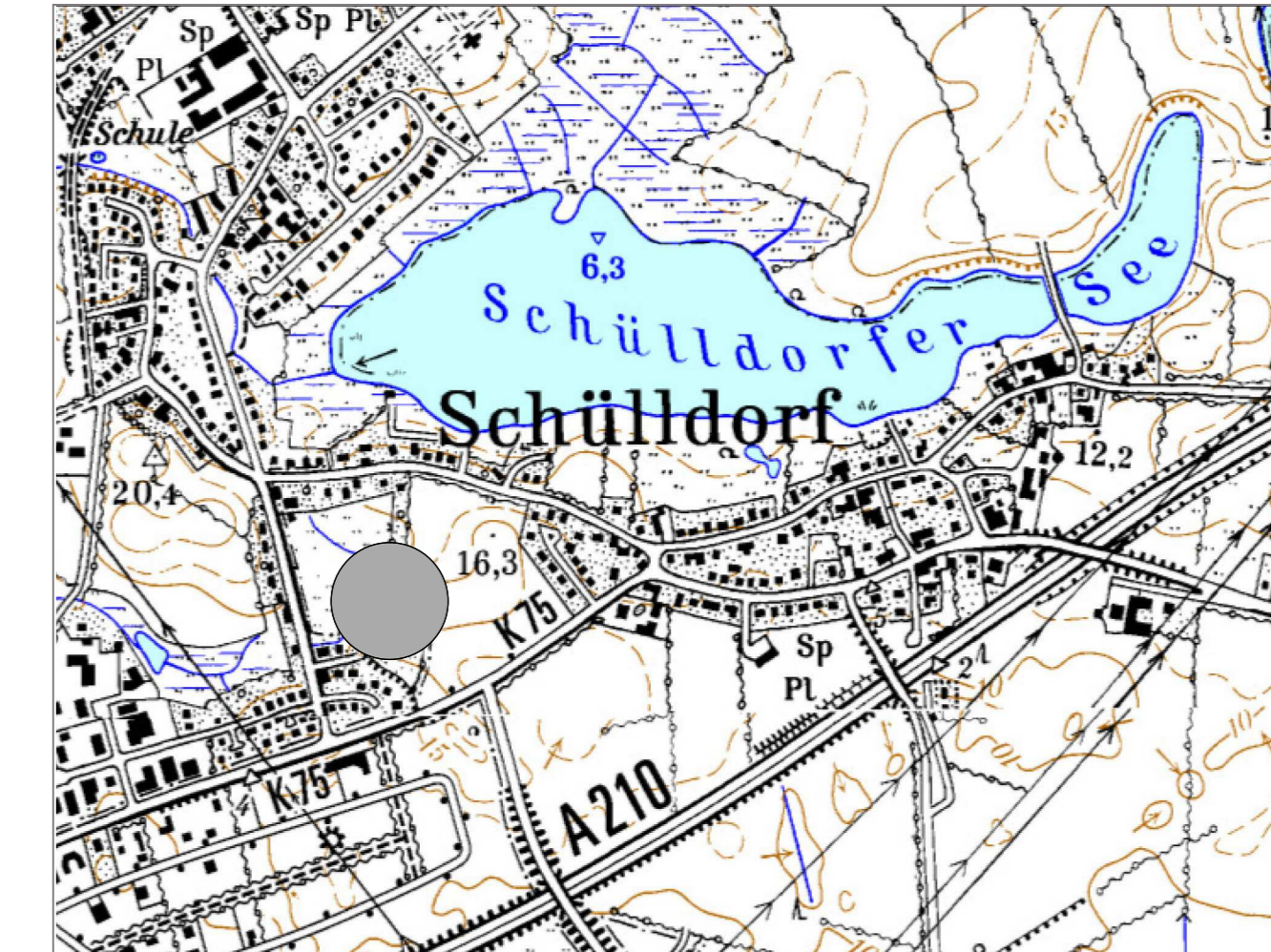
§ 3(1) § 4(1) § 3(2) § 4(2) § 4(3) § 6(1) § 6(5)

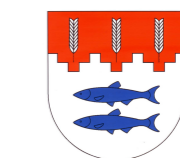
STAND: 10.01.2014

## ÜBERSICHTSPLAN

M 1 : 25000



### GEMEINDE SCHÜLLDORF



### 1. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES

*für das Gebiet „Flurstücke 227, 228, 230 und 231 der Flur 12 in der Gemarkung Schülldorf, die südlich der Gemeindestraße ‚Kiebitzberg‘, westlich der Gemeindestraße ‚Fasanenring‘, nördlich des Flurstückes 85/3 der Flur 5 in der Gemarkung Schacht- Aurdorf und östlich der ‚Grenzstraße‘ der Gemeinde Schacht-Aurdorf liegen“*

KREIS RENDSBURG-ECKERNFÖRDE  
Genehmigte Fassung

**ak-stadt-art**  
Dipl. Ing. Anke Karstens  
Zum Sportplatz 21  
Tel.: 04873-1098  
Fax: 04873-901783  
mobil: 015140540271

Stadtplanerin + Architektin  
24613 Aukrug  
email: anke.karstens@ak-stadt-art.de